

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Nord
An den Ausschuss für
Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- und
Liegenschaftsangelegenheiten (zur
Kenntnis)
An den Schulausschuss (zur
Kenntnis)

Nr. 15-2165/2006
Anzahl der Anlagen 2
Zu TOP

**Nachhaltige Gebäudesanierung (NG) 2002/2003 GS Auf dem Loh
Erneuerung der Dacheindeckung des Hauptgebäudes und des Turnhallenflachdaches**

Antrag,

1. der ergänzenden Haushaltsunterlage Bau (Entwurf und Kostenberechnung) gem. § 10 GemHVO zur Teilsanierung der Grundschule Auf dem Loh, Erneuerung der Dacheindeckung (Hauptdach und Turnhallenflachdach) in Höhe von insgesamt 540.000 € sowie
2. der zusätzlichen Mittelfreigabe in Höhe von 540.000 € und
3. dem sofortigen Baubeginn

zuzustimmen.

Finanzierung:

Mittel stehen im Vermögensplan des Fachbereiches Gebäudemanagement aus dem Wirtschaftsjahr 2006 zur Verfügung.

- Position 2SB.01-01 (Nachhaltige Gebäudesanierung Schulen) in Höhe von 540.000 € aus dem Jahr 2006

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Der in dieser Drucksache dargestellte Vorgang ist im Wesentlichen finanzieller Art und nicht geschlechtsspezifisch zu betrachten.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen:

Investitionen	in €	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position	Verwaltungs- haushalt; auch Investitions- folgekosten	in € p.a.	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position
Einnahmen			Einnahmen		
Finanzierungs- anteile von Dritten			Betriebsein- nahmen		
sonstige Ein- nahmen			Finanzeinnah- men von Dritten		
Einnahmen insgesamt	0,00		Einnahmen insgesamt	0,00	
Ausgaben			Ausgaben		
Erwerbsaufwand			Personal- ausgaben		
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung	540.000,00	Wirtschaftsplan GM 2SB.01-01	Sachausgaben	35.100,00	2100.000-535000
Einrichtungs- aufwand			Zuwendungen		
Investitionszu- schuss an Dritte			Kalkulatorische Kosten		
Ausgaben insgesamt	540.000,00		Ausgaben insgesamt	35.100,00	
Finanzierungs- saldo	-540.000,00		Überschuss/ Zuschuss	-35.100,00	

Begründung des Antrages

Bereits im Rahmen seiner Beschlussfassung zum Sonderprogramm Sanierung Infrastruktur hat der Rat die Verwaltung 1999 beauftragt, zur baulichen Sanierung der städtischen Schulen und Kindergärten ein mehrjähriges und umfassendes Sanierungsprogramm aufzulegen (vgl. Drucksache 1967/99). Seitdem wurden die Sanierungsprogramme 2000 - 2006 beschlossen und umgesetzt.

Die "Nachhaltige Gebäudesanierung" ist Bestandteil / Fortsetzung des im Mai 2000 dem Rat vorgestellten Handlungsprogramms zur Stadtentwicklung 2001 - 2005. Zur Vermeidung von Folgeschäden und zur Substanzerhaltung werden Teilsanierungen insbesondere an den Gebäudehüllen (Dach, Fenster und Fassaden) vorgenommen.

Erneuerung des Hauptdaches (Hohlpfanne):

Vor Beginn der Dachreparaturarbeiten wurde der Dachstuhl von einem Holzschachverständigen auf Holzschwamm untersucht. Das Ergebnis zeigt einen geringen Befall einiger Konstruktionshölzer, allerdings mit dem Hinweis, dass die vorhandene Dach-eindeckung (Hohlpfannen mit Verstrich) auf Dauer keinen Schutz für das Holztragwerk darstellt und es kurzfristig zu einem weiteren Befall kommen wird. Eine statische Unter-suchung des Dachstuhls ergab eine Schädigung der Sparren durch Rissbildungen in Höhe

von ca. 25 %. Zur Vermeidung weiterer Schäden ist ein Austausch der schadhaften Hölzer sowie der kompletten Dacheindeckung vorgesehen. Die neue Dacheindeckung wird ohne Verstrich der Dachpfannen, jedoch mit einer Unterspannbahn eingebaut, um das Eigengewicht der Dachfläche und die Durchbiegung der eingeschränkten Biegesteifigkeit der vorhandenen Sparren zu reduzieren. Zum langfristigen Erhalt des Dachstuhls muss die Dacheindeckung einschl. aller Dachrinnen, Fallrohre, Blechabdeckungen und des Blitzschutzes vollständig erneuert werden. Um den Charakter der jetzigen Dachfläche zu erhalten, wird durch eine eingestreute "Fehlfarbendachpfanne" die Ansicht der Dachfläche aufgelockert und dem heutigen Bestand nachempfunden.

Zur Vermeidung einer möglichen Belastung durch künstliche Mineralfasern, wird die abgängige, im Dachbereich installierte und nicht genutzte Klimaanlage demontiert und vorschriftsmäßig entsorgt.

Turnhalle (Flachdach):

Entsprechend der neuen Energieeinsparungsverordnung erhält das Turnhallenflachdach eine 3-lagige Bitumenabdichtung und eine im Mittel 20 cm dicke Wärmedämmung. Dachentwässerungsleitungen und Dachprofile werden erneuert. Asbesthaltige Materialien werden entsorgt und durch asbestfreie Baustoffe ersetzt.

Terminplanung:

Die NG - Sanierung Fassade / Fenster, DS Nr. 15-2016/2003, hat im Juli 2006 begonnen und wird zum Ende des Jahres 2006 beendet sein.

Das Flachdach der Turnhalle ist bis Ende Dezember 2006 saniert.

Das Hauptdach wird witterungsbedingt voraussichtlich im Februar / März 2007 fertig werden.

Besonderheiten:

Umwelt- und Klimaschutz:

Im Rahmen der Dachsanierung wird eine verbesserte Wärmedämmung erzielt.

Denkmalschutz:

Belange des Denkmalschutzes sind mit der Denkmalschutzbehörde abgestimmt.

Kosten:

Die Gesamtkosten der Baumaßnahmen betragen 1.035.000 €.
(495.000 €, DS 15.2016/2003 + Nachträge 400.000 € + 140.000 €)

1. Hauptdach	ca.	400.000 €
2. Turnhallendach	ca.	<u>140.000 €</u>
		<u>540.000 €</u>

19.24
Hannover / 16.10.2006